

Wochenblatt

für
**Wilsdruff, Tharandt, Rossen,
Siebenlehn und die Umgegenden.**

Amtsblatt

für das Königliche Gerichtsamt Wilsdruff und den Stadtrath daselbst.

Nr. 2.

Freitag den 6. Januar

1871.

Verfügung

an sämtliche Gemeinde-Vorstände im Amtsbezirke Wilsdruff.

Unter Bezugnahme auf das Gesetz vom 18. August 1868 und der dazu gehörigen Ausführungsverordnung vom gleichen Tage werden sämtliche Gemeindevorstände hiesigen Amtsbezirks hierdurch mit Auftrag versehen, alle Hundebesitzer ihrer Ortschaften zu veranlassen, daß sie bei Vermeidung der auf die Hinterziehung der Hundesteuer angedrohten, in dem dreifachen Betrage der letzteren bestehenden Strafe verpflichtet sind, die Anzahl der Hunde, welche sie am 10. Januar dieses Jahres besitzen, an diesem Tage beim Gemeindevorstande anzuzeigen, die Gemeindevorstände aber haben die darüber auszufertigenden, vorschriftmäßigen Verzeichnisse längstens bis zum

16. Januar 1871

hier einzureichen und können auch von diesem Tage ab die Hundesteuermarken gegen Erlegung der dafür zu zahlenden Gebühren in Empfang genommen werden.

Königl. Gerichtsamt Wilsdruff, am 3. Januar 1871.

In Stellvertretung
Dürsch, Assessor.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt soll

den 11. März 1871

das Frau Henrietten Sophien Leopoldinen verehelichte Nitsche, geborne Hahn, zugehörige Bauergut Nr. 8 des Katasters und Nr. 2 des Grund- und Hypothekenbuches für Wildberg, welches Grundstück am 27. December 1870, ohne Berücksichtigung der Oblasten, auf 28,017 Thaler — — gewürdigt worden ist, nothwendiger Weise an hiesiger Amtsstelle versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsamtstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Königliches Gerichtsamt Wilsdruff, den 4. Januar 1871.

In Stellvertretung:
Dürsch, Assessor.

Anher erstatteter Anzeige zufolge sind I. in der Nacht vom 14. zum 15. v. Mts. aus einer Parterrestube in Sora folgende Gegenstände, nämlich: 1. 1 schwarzer bereits getragener Winterstiefel mit braun-schwarzem carrirten Tuch gefüttert, 2. 1 blaue Mannschürze, 3. 1 graues, brauncarrirtes Shawltuch, 4. ein gelbliches Lama-, sogenanntes Gesundheitsjackchen, 5. ein Speisemesser mit schwarzem Griff und weißem Beschläge, 6. 1 brauner Rock, 7. 2 angeschnittene Brode, 8. 1 Mandel Käse, 9. ca. $\frac{3}{4}$ Pfund Zucker, 10. 1 blaue Leinwand-schürze mit Lag, M. Q. roth gezeichnet, 11. 1 Paar schwarze wollene Fingerhandschuhe, und II. am Abend des 17. vorigen Mts. aus der Hausflur des Gänzhofs zu Klipphausen ein dort aufgehängt gewesenes, 119 Pfund wiegendes Hinterviertel von einem geschlachteten Rinde spur- und verdachtlos gestohlen worden.

Behufs Ermittlung der Thäter und beziehentlich Wiedererlangung des Gestohlenen werden diese Diebstähle hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Königliches Gerichtsamt Wilsdruff, am 5. Januar 1871.

In Stellvertretung:
Dürsch, Assessor.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des Gesetzes vom 18. August 1868, „die allgemeine Einführung einer Hundesteuer betreffend“, hat behufs Erhebung dieser Steuer alljährlich am 10. Januar eine genaue Consignation aller steuerpflichtigen Hunde zu erfolgen. Es werden demgemäß alle diejenigen hiesigen Bewohner, welche Hunde besitzen, hierdurch aufgefordert, dieselben

am 10. Januar d. J.

in der Stadtkämmerei zur Besteuerung anzumelden. Die Unterlassung dieser Anmeldung wird nach § 3 des Eingangs gedachten Gesetzes mit dem dreifachen Betrag der Hundesteuer bestraft.

Rath zu Wilsdruff, am 5. Januar 1871.

Kreyschmar.

Neueste Nachrichten.

Berlin, 4. Januar. Der „Staatsanzeiger“ veröffentlicht eine Bekanntmachung des Ministers des Innern, wonach die Auslegung der Wählerlisten für die bevorstehenden Reichstagswahlen am 19. Januar zu beginnen hat.

Berlin, 2. Januar. Officielle militärische Nachrichten melden:

1. Versailles, 2. Januar. Die Beschickung der feindlichen Position vor der Nordostfront von Paris ward am 31. December und 1. Januar mit Erfolg fortgesetzt. Der Feind hat seine vorgeschobenen Stellungen vor dieser Front eilig geräumt. Das Feuer der Forts Nogent, Rosny und Noisy ist am 1. Januar verstummt.

Die 20. Division wurde am 31. December bei Vendome von überlegenen Kräften angegriffen, wies jedoch den Angriff zurück, wobei General von Läderitz vier Geschütze nahm. Oberst Wittich mit einer fliegenden Colonne nahm am 30. December bei Souchez zwischen Arras und Bethune 5 Offiziere und 170 Mann gefangen.

v. Poddzielsti.

2. Bouzicourt, 2. Januar. Mezieres hat capitulirt. Der Einmarsch der preussischen Truppen erfolgt heute Mittag 12 Uhr.

Bouzicourt, 3. Januar. Mezieres ist gestern Mittag 12 Uhr von den preussischen Truppen besetzt worden. Ueber 2000 Gefangene wurden gemacht, darunter 98 Officiere; 106 Geschütze erbeutet und viele Vorräthe an Lebensmitteln.
v. Woyna.